

8ter. d. 15

21.6.1978

GASPOLTSHOFEN

Möschter Helmut

Am Freitag, 16.6.1978 wurde er zum Ehrenobmann des Kameradschaftsbundes ernannt. Der Jubilar beteiligte sich noch mit großem Eifer an den Austrückungen.

Dazu bitte auf jeden Fall von links her ein Schriftstück mit dem Titel "Gedenkblatt für Alois Stiller" zu überreichen.

Der Jubilar gratulierte auch eine Abordnung des Kameradschaftsbundes ihrer Ehrenobmann Alois Stiller mit einem Geschenkkorb. Auf unserem Bild von links: Alois Stiller, Alois Baumann, Ehrenobmann HUEBER, der Jubilar Alois Stiller und Alois Mair (mit Veteranhut), sowie die Kameraden STRASSER, MAIR und HEFTBERGER.



Zur Vollendung des 80. Lebensjahres von Alois Stiller gratulierte auch eine Abordnung des Kameradschaftsbundes ihrem Ehrenmann mit einem Geschenkkorb. Auf unserem Bild von links: Obmann Baumgartner, Ehrenobmann Hueber, der Jubilar (mit Veteranhut) sowie die Kameraden Strasser, Mair und Heftberger.
Foto: WZ/Moser

8ter. v. C.

GASPOLTSHOFEN

Möschter Helmut

26.6.1978

Herr Obmann und sein Team luden zum SOMMERFEST DES MUSIKVEREINS. Es war toll, obwohl es ein Nicht-Grade vom Wettergott begünstigt, wer für die längste offizielle Jahreszeit viel zu kalt, ging vom 23.-25. Juni. Am Freitag bzw. Sonntag das Sommerfest des Musikvereines Gaspoltshofen, zu dem aus Kuf. o. ein 1000-Mann-Zelt am Parkplatz der Fa. Klinger, über die Bühne. Es begann Freitags abends mit dem Eröffnungskonzert der Musikpelle unter Ltg von KUNZ von der kleinen Kapellmeister Ing. HINDLER. Hierzu konnte Musikobmann RASLINGER als besonderer Ehrengast den gebürtigen Söhnen gewidmet werden. Dr. Povacz aus Wels mit Gattin und Sohn "Hobelino" (Astrid und Jutta) und Großsohn "Gerald" (Gerd und Barbara) aus Salzburg waren herzlich willkommen. Anschließend wurde zu den flotten Klängen der Tanzkapelle "Vigeuner-Buam" das Tanzbein geschwungen. Ein für Samstag nachmittags anberaumtes Fußballblitzturnier einiger Firmen fiel aus.

Am Sonntag abend fand regelrecht "ins Wasser" und musste abgesagt werden. Das Wetterwut räuberte wiederum nach den Rhymen der Spitzenkapelle "Dominos" aus Salzburg getanzt. In der Abendstunde kam "Kinderwein" und bestiefe sorgte das Trio Strasser aus "Gaspoltshofen" für gute Laune. Bei Mix vom Fass, Tonika und einer leichten Schwankwitzel und Brathendl unterhielt man sich und traf bis in die frühen Morgenstunden. Zum sonnigen Sonntag morgens folgte ein prächtliches Konzert, das zugleich den Ausklang des 3-tägigen Festes bildete, konnte Obmann Alois Stiller als "Festkönig" als ihr angestammte Bürgermeister BERGER, Gaspoltshofen und Bürgermeister GRIESKIRCHEN, Altersheim sowie den Ehrenbürgermeister aus Mittau, Salzburg, eine Abordnung sich setzen aus der Partnergemeinde Niedervinkling, Bayern sowie seinen zahlreichen Freunden verebbt. Das Konzert gestaltete die Eisenbahnmusikkapelle Grieskirchen unter Ltg von Kpm. I. SICKINGER. Das Publikum zollte den gelungenen Darbietungen viel Applaus.

Alles in allem, trotz der schlechten Witterung, wiederum ein gelungenes Fest.

• • • • •

* Freitagabend erfolgte die Übergabe des Ehrenamtes

8701.0.85

3.7.1978

di 414 GASPOLTSHOESEN

Möller Helmut

Zu einem sehenswerten DIAVORTRAG über eine Reise nach Thailand, Indonesien u. Singapur mit dem Auto (Reisezeit 3 Monate) liest die landwirtschaftliche Fachgruppe Gaspoltschoen ein. Den Vortrag wird Dipl. Ing. Thomas Klemm am Freitag aus Wien am Donnerstag, 6. Juli um 20 Uhr im Gasthof Söllinger halten.

Nov 2017 tot auf einem Fahrradunfall. Beim diesjährigen Ausflug den Gemeinderates und der Bediensteten am 29. Juni wurden die Austria Tabakwerke AG in Linz besichtigt. Nachmittags ging es abwärts aus Nov 2017 zum Tierpark Altenfelden. Den Abschluß bildete ein gemütliches Beisammensein in Nov 2017 zusammen mit seinen Freunden und

seinen Kindern Barbara und Michael Möller.

1978 feierte die Sonnenwendfeier der TURNJUGEND

am Freitagabend. Erst im dritten Anlauf, zweimal mußte wegen starken Regens abgesagt werden, konnte der Turnverein der DSG Union seine Sonnenwendfeier veranstalten. Diese stand unter dem Motto: " Brauchtum" und Gemeinschaftspflege - ein Bestandteil des Turnens." Trotz unfreundlichen Wetters gab es viele Teilnehmer und Zuschauer. Nachdem man sich um 20 Uhr beim Gemeindeamt gesammelt hatte, bewegte sich der Fackelzug zur sogenannten "Holzwiese" in Oberbergham.

HHL Müller, in seiner Eigenschaft als Kulturwart der Union, sprach einige Worte über Sinn und Zweck einer Sonnenwendfeier, anschließend wurde das Feuer entzündet. Für Speis und Trank sorgte die Jungsiedlerei. Trotz des einsetzendes Regens

gelang es einer Gruppe ein gelungener Abend. Am Samstag nach Mittag machte sich Nov 2017 zum ausgewählten Treffpunkt zu Fuß auf, um dort ebenfalls mit seinen Freunden zusammen zu feiern.

8701.0.85

di 414 GASPOLTSHOESEN

Möller Helmut

28.6.1978

BAUTÄTIGKEIT. Firma SPAXX, Oberbergham -

Neubau einer Produktionshalle.

Nov 2017 das Silberne Priesterjubiläum feierte am 29. Juni 2017 die Katholikat Dechant Johann HUMER, Pfarrer in Akkrum & Gaspoltschoen. Aufgrund dessen ob

Nov 2017 (L.-L.) zur Kurzezeit gebrochen

(BausitzInfo) Die Innrenovierung der Pfarrkirche ist zur Zeit

(BausitzInfo) etzt im vollen Gange. Erneuert wird auch das Pflaster, sowie ein Teil der Kirchenbänke, ebenso wird die Heizung eingepflanzt. MICHAL TESOL

Foto von: M. Möller für die Kleine Zeitung in Wels am 20.6.1978



Der Neubau des Güterweges Gröming, Gemeinde Gaspoltschoen, mit vier Landwirtschaftsbauten begann im Herbst 1976. Er beginnt bei der Staubfreimauer und führt durch die Ortschaft Gröming und endet beim Güterweg Altenhof in der Ortschaft Farthof. Die Gesamtbaukosten des rund 1300 m langen Straßendurchbruches betrugen 2,5 Mill. S. 14 landwirtschaftliche Anwesen und eine Grundfläche von rund 90 ha werden durch diesen Güterweg erschlossen. Auch die Zufahrtswege zu den Häusern wurden stahlfrei genahmt.

BEGRABEN wurde am 28. Juni die Landarbeiterin i.R. Theresia AICHINGER (74), zuletzt wohnhaft in Niederthalheim.

5.7.1978

GARIBOLDI

MOSAIC BOUNDARY

GASPOLISHOPEN

12078

MOSER HELMUTH

5. Februar-Konkurrenz der Freik. Verkehrsgesellschaften

gewedde gewandt die Feuerwehr Gahnsdorf veranstaltet vom
07.7. bis 14.7. 1978 in der Lagerhalle der Firma
etohal und zwar ausgeschließlich im Leitham (ca. 600 m²) ihr 5. Wallen-
turmfest mit dem Motto "Festprogramm: Freitag, 14.7.:
Vorabend 14.7. 20 Uhr Feuerwerk mit den Feuerwerker-Baum (Wirt in Friedsam);
- 20 Uhr 21 Uhr 22 Uhr 23 Uhr - Tanz mit den Sunny-Beyas;
- schauspiel eigens von Schauspielern aus der
Stadt Neustadt auf dem Sonntag, 16.7.: 9 Uhr - Empfang der Gäste aus der
Paragemeinde Niedervinkling, und vor dem Getändemt,
zur neu eröffneten Feuerwehrhalle 10 Uhr - Eröffnung mit einer
9.30 Uhr - Frühstück mit der Musikkapelle Altesch/
Götzau am Grabenmoos (big band). Unter einer großen Tente wurde auch

am 21. März 1919 von dem "Schwartzschen Institut" eine Sektbar gebohrt.
Ob wir ausnahmsweise... seien wir doch sehr erzürzt
dass es uns noch mehr als gewöhnlich kostet

Friedrichsstadt & Hohenzollernstr. 10

Hochzeitseinladung

Hochzeitspaar: Dr. phil. Auguste Pauline und Herr Dr. phil. Heinrich Schmitz
Ort: Vereinshaus im Neustadtviertel, der Hr. Wilhelm Harten vom Kommandantenamt
Zeit: Sonnabend, den 21. März 1919 um 12 Uhr
Uhrzeit: 12 Uhr
Kleidung: Festliche Kleider
Gäste: Alle Freunde und Verwandte sind herzlich eingeladen
Ankunft: 11 Uhr

12. KANT schreibt: „Von einer einzigen, von uns nicht erkannten, aber bestehenden Erscheinung können wir nichts wissen.“

MIT 1 Investition für die Zukunft & mit 100 % Wachstumspotenzial. Überzeugt? Kein Abstand bis zum Erfolg.

Wir werden weiteren Anstrengungen unternehmen, um die Qualität der Produkte zu erhöhen. Es ist wichtig, dass wir kontinuierlich an unserer Produktion arbeiten, um sie weiter zu verbessern.

Mädchen, die auch fürschen Erfahrungen, auch das Kind einer Heimatherrin, John Hoerner, sich brachte, ein Durch entsprechende Be-

Siebenjähriger von Pkw getötet

HOFKIRCHEN u. s. Tr. An einer Straßenkreuzung in Ruhring

eröffnet am 3. d. den Volksschüler Karl Hinterleitner [7], der aus der Freizeit stammt, vor dem 1909, eben der Festschriftsteller Franz

Vesmeir [2] aus Russland berichte. Der Sitz wurde vom Platz entfernt, auf dessen Motorhaube beschleudert und schwer verletzt. Den Volks-

gleitungsversuche seines Verletzungen.

卷之三

HOFKÜCHEN a. d. Tr. Als sieir Stenfondreuzung in Führigen
orliet am 3 d. der Völkerüber Kgl. Hinterhoitner (17), der aus der

Interschett stammt, vor dem 1990, dem der Fernsehtechniker Franz Vassmeier (22) aus Rottau entzogen. Der Bub wurde vom PkW gestoßen, auf

Wiederherstellung der Motorhaube Bechleudert und schwer verletzt. Der von einer kleinen Motorhaube beschleuderte Unfallwagen ist sofort eingeleisteter Wiederherstellung der Motorhaube.

Rupert, Gaspolitschen - Einbauer einer Ölfeuerungs-

anlage samt Ölagerung; SIMMER Josef u. Renate,

Karl u. Renate HOCHHOLD, Gröming 1 - Umbau des Vor-Unterholzbergs 2 - Errichtung einer Geräterinne;

houses.

卷之三

VETROPIRE T1098 AG

卷之三

THE OASIS LOGOS

The Wise Teacher teaches the wise to know the wise
and the foolish to know the foolish. He also teaches
the wise to know the foolish, so that the wise
will not think they are wise, and the foolish
will not think they are foolish.

8261.1.28

卷之三

KALLEN-SONNENFEST DER FEUERWEHR GASPOLSTOFFEN
am 14. und 15. Juni bei Herrlichkeit Sommerfitterung ging von 14. bis

Gaspoltshofen in der Halle der Firma ASPÖK in (xx
Neustadt nebst einer "Wirtschaft" auf dem Gelände.
Obwohl man über die Mühne, welches mit den Freunden-
schaftstreffen der Feuerwehren aus der Partnergemeinde
NIEDERWINKLING "durchsetzt" war und
wirkt auf das Kettlaan **erreichte**. Das Fest begann am Freitag mit einem
Abend wie auch am Freitagabend zwischen den Firmen DANNE und
GRUMM, welches erstere mit einem 3:0 Sieg gewannen.
Am Samstagmorgen trug man die "Wirtschaft" auf dem Gelände.
Abends spielten die Volksanger-Busen mit dem einziehenden

Wirkt aus Fazzen zum Tens auf. Regsdaruf wurde zu den Klängen der "Spanielle" "Zumdußkunnn-Boys" bis in die Zähnen vor gesusten das Tanzein geschwungen.

„SEHR GEGENÜB. ZEIT
absoluten Höhepunkt gestaltete sich am Sonntag
vormittag das Freundschaftstreffen mit den Feuerwehren
aus der Partnergemeinde Niedervilling, die mit
vier Feuerwehren und Bürgermeister SCHÜTSCHÄFER

am Vorplatz des Amtsgebäudes eintrafen. Nach Begrüßungsworten wurden kleine Erinnerungsgeschenke ausgetauscht. Anschließend bewegte sich der Festzug an dem auch alle Nutzungsgruppen örtlichen Feuerwehren beteiligt waren und eine Abordnung der Gemeindevertretung teilnahm. Zur Abschlusskundgebung beteiligten sich die Musikapelle Altenhof und die Freiwillige Feuerwehr Halle warten bis auf den letzten Platz gefüllt, konzertierte

20.7.1978

M o s e r Helmut
H a l b u n g

24.7.1978

Ber. T. OS
ab im GASPOLTSHOFFEN

„Oft geht man doch ein Ausflug der Landwirtschaft. Fachgruppe ausfinden zu können unter Reiseleitung von Britta PRÖTSCH führt von 20.7. bis 23. Juli nach Südtirol.“

„HAUPTMANN ERNST und DER Elektrikerergeselle Hubert NEUHOFER, Hürbchen 17 mit einer Firma (GEA) legte die Meisterprüfung für Elektrotechnik mit gutem Erfolg ab.“

REICHENBERG MAYER und sein Sohn Peter haben sich am 20.7.1978 in der Kameradschaftshalle in der Hörbachtalstraße 18 in Hörbach das Abitur abgeschlossen. Der Vater ist seit 1960 als Betriebsleiter der Raiffeisenbank Hörbachtal beschäftigt. Er hat drei Kinder, eine Tochter und einen Sohn. Die Tochter ist mit einem Mann verheiratet und lebt in Südtirol. Der Sohn ist mit einer Frau verheiratet und lebt in Hörbachtal. Die Mutter ist mit einem Mann verheiratet und lebt in Südtirol.“

„TOMMY THOMAS O'DONOGHUE ist am 22.7.1978 in der Hörbachtalstraße 18 in Hörbachtal gestorben. Er war ein junger Mann aus Irland, der vor kurzem hierhergezogen war.“

GASPOLTSHOFFEN

M o s e r Helmut

An der höheren technischen Bundeslehranstalt Seefeld/Tirol maturierte mit Erfolg Wolfgang KLINGER, Jeding 26.

GESTORBEN ist am 22.7. im Bezirk Salzburg die Hilfsarbeiterin i.R. Rosa NICOROWICZ (72).

„...“

ZU einer eindrucksvollen Trauermesse gestaltete sich am 22.7. das Begräbnis des am 20.7. durch einen tragischen Unfall verunglückten, ehemaligen Besitzers des Famergutes in Hörbach 20, Josef MAIER (65). Der Verstorbene war Mitglied der Feuerwehr Hörbach und des Kameradschaftsbundes Gaspoltshofen, außerdem war er langjähriger Ortsbaumeister, Gemeinderatsmitglied, Vorstandsmitglied der Molkerei und der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen. Die Musikkapelle, der Kameradschaftsbund und der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen.

Die Musikkapelle, der Kameradschaftsbund, die Feuerwehr Hörbach, die Abordnung der Gemeindevertretung sowie viele Verwandte und Freunde hielten Bürgermeister BACHINGER für den Vorsitzenden der Molkerei, Feuerwehrmann MALZER, Kameradschaftskommandant MAIER, Feuerwehrmann MALZER.

„...“



GASPOLTSHOFFEN. Zu einer eindrucksvollen Trauerfeier gestaltete sich am 22.7. das Begräbnis des durch einen tragischen Unfall verunglückten ehemaligen Besitzers des Famergutes in Hörbach 20, Josef MAIER (65). Der Verstorbene war Mitglied der Feuerwehr Hörbach und des Kameradschaftsbundes Gaspoltshofen, außerdem war er langjähriger Ortsbaumeister, Gemeinderatsmitglied, Vorstandsmitglied der Molkerei und der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen. Die Musikkapelle, der Kameradschaftsbund, die Feuerwehr Hörbach, die Abordnung der Raiffeisenkasse und der Gemeindevertretung sowie viele Trauergäste gaben dem Verstorbenen das letzte Geleit.

23.8.1978

Mosser Helmuth

GASPOLTHOFEN

27.8.1978

Mosser Helmuth

Der nächste Amtstag des Notars findet am

Donnerstag, 7. September im Gathaus HOLL-RÜKSTZER
BÜRSTINGER-statt.

1. KOMMITTEE SIEGEL VERGÄLTUNG MIT

dokument teste dabei BAUTÄTIGKEIT. WERNER Nothert, Unterwiesfleck 10 -
objekt gebaut Wohnraum-Zubau; Ludwig u. Renate OLZINGER, Gaspolts-
hofen 2 - Errichtung eines Wohnhauses mit 2 Garage;
Hubert u. Frieda VORABERGER, Seiring 5 - Errichtung
eines Maststalles für Stiere.
....

WÄHREN DER AUSSTELLUNG Der Ausflug des Kirchenchores unter Reiseleitung
von Konsulent Dir. RADLBERGER führte am 20. August
bei herrlicher Witterung nach Passau (3-Flüsse-Fahrt)
und anschließend entlang der Donau ins Mühlviertel
nach Urrichsberg (Moldaublick).
Medlhofen

GEBURTSTAGE. Der Landwirt i.R. Karl KÄSER, Hörbach 7
vollendete am 19. August das 80. Lebensjahr. Für die
Gemeinde gratulierten Bürgermeister BERGER, sowie die
Vizebürgermeister VOGL und MOSER. Ein Geschenkkorb
wurde überreicht. - Am 21. August vollendete im Bezirks-
ratssaal der Gemeindeamt Altenheim Frau Hermine AUBERGER das 85. Lebensjahr.
Bild von AUBERGER. Die Gemeindevertretung mit Bürgermeister BERGER, Vize-
bürgermeister VOGL und Gemeinderat OLZINGER überbrachten
die Glückwünsche und einen Geschenkkorb.
....

WANDELN IN DER STADT

GEBURTSTAGE. Im August vollendeten das 82. Lebensjahr
RUDOLF SÄTER, Oberbergham 2; das 83. Lebensjahr
GERTHER HÖRMAYER, Oberbergham 11;
am 6. Ludwig STRITZINGER, Oberpfaffenhausen 9 und am
12. Maria SCHEIN, Bezirksseltenheim; das 84. Lebensjahr
am 26. Maria OBERMAIR, Gaspoltseltenhausen 94; das 86. Lebens-
jahr am 20. Marie BRUCKNER, Bachhäusern 2; das 87. Lebens-
jahr am 1. Karoline HUBER, Bezirksseltenhausen, und am 4.8.
HEDDE NEUILLINGER, Hörbach 12; das 91. Lebensjahr ein
Johann Peter WILHELM, Hörbach 122. Bild von J. WILHELM
und seiner Ehefrau

22. Elisabeth CHRISTMAYR, Bezirksseltenhausen

RKEX

FÜR SPORTSCHILD (BITTE GANZ VERLÄSSLICH
EINSCHALTEN MIT FOTO !!!)

Foto von: Mosser
Text hiezu: Die Sektion TENNIS der DSG UNION
GASPOLTHOFEN veranstaltete in der Zeit von 5. bis

26. August 1978 ihre 2. ORTSMEISTERSCHAFT.

16 Teilnehmer sorgten für durchwegs dramatische und
spannende Kämpfe. UNTERSTEINER Walter jun. siegte
schließlich im Finale gegen verdient gegen Siegfried
KÄGERER nach erstklassigem Match mit 8:6 und 6:4
und wurde damit neuerdings ORTSMEISTER. Die weiteren
Platzierungen: 3. DOPPLER Josef, 4. Dipl.Ing. Gerhard
BACHINGER, 5. UNTERSTEINER Walter sen., 6. DOPPLER
Willi, 7. Dr. Friedrich POVACZ, 8. KLINGER Helmut.
Die Siegerehrung, es gab Pokale und Urkunden, nahm
Oberschiedsrichter, Kulturrat HHL Ludwig MÜLLER
vor. Nach den Finalkämpfen stellten sich die Sieger
unserem Fotografen, v.Li.: UNTERSTEINER jun., KÄGERER,
DOPPLER u. Dipl.Ing. BACHINGER.

....



abe !

!

Gewann auch heuer wieder die Tennis-Ortsmeisterschaften von Gaspolthofen: Walter Untersteiner jun., links, daneben Siegfried Kägerer, Josef Doppler und Dipl.-Ing. Gerhard Bachinger.

10. KERZENTASCHEN-UND LÄUFER-VEREINSMEISTERSCHAFT
im Tischtennis der DSG UNION GASPOLTSHOFFEN.

Kinder- und Jugendabteilung
Sektionen Tischtennis der DSG UNION GASPOLTSHOFFEN
am 30. August die 10. Schüler-Vereinsmeister-
schaften mit großem Starterfeld durch. Gespielt
wurde auf fünf Tischen rd. 4 Stunden lang nach
dem System "jeder gegen jeden". Nach spannenden
Kämpfen stand mit Wolfgang POLLY der neue
Vereinsmeister 1978 fest. Auf den Plätzen folgen
Stefan ALTMÜHFER, Andreas ELLART, Gerold MAI,
Klaus SCHÜRR und Alfred OLLINGER. Die Sieger-
ehrung nahm Sektionsleiter Helmut MOSER vor.

Vorläufig noch keine Preise gab es einen Pokal, Plaketten und für
jeden Teilnehmer eine Urkunde.



Zum 10. Bestandsjubiläum veranstaltete die Tischtennisabteilung der DSG Union Gaspoltschofen die 10. Schüler-Vereinsmeisterschaften. Die Gewinner waren Stefan Altmüller (links) und Andreas Ellart (rechts) geworden. Auf den weiteren Plätzen folgten Gerold Mai, Klaus Schürr und Alfred Ollinger. Der Meister feststand.

Um 0000 Uhr wurde das Feuerwerk abgefeuert. Es war ein großer Erfolg. Die Feuerwerkskörper flogen überall hin und wurden von den Zuschauern sehr gut angenommen.

5. Sep. 1978

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 16./17.
September für Gaspoltschofen, Bachmanning u.
Offenhäusen Dr. Tockner, Gaspoltschofen (Tel. 07735/242).

GEHEIRATET haben der Maurermauerer Manfred
SCHÖBERLEITNER und die Verkäuferin Walpurge
THALLER, Ottwang a.H.

Der Kameradschaftsbund mit Obmann BAUMGARTNER
beteiligte sich am 110-jährigen Bestandsjubiläum
des Kameradschaftsbundes Ried im Innkreis.

Das 2. Quartett 1978 verbrachte bei der Altglas-
sammlaktion in unserer Gemeinde 5.440 kg
Altglas.

BÄUTÄTIGKEIT. Anton und Christine BÜRSTINGER,
Gaspoltschofen 28 – Einbau eines Verkaufsraumes
im bestehenden Gebäude.

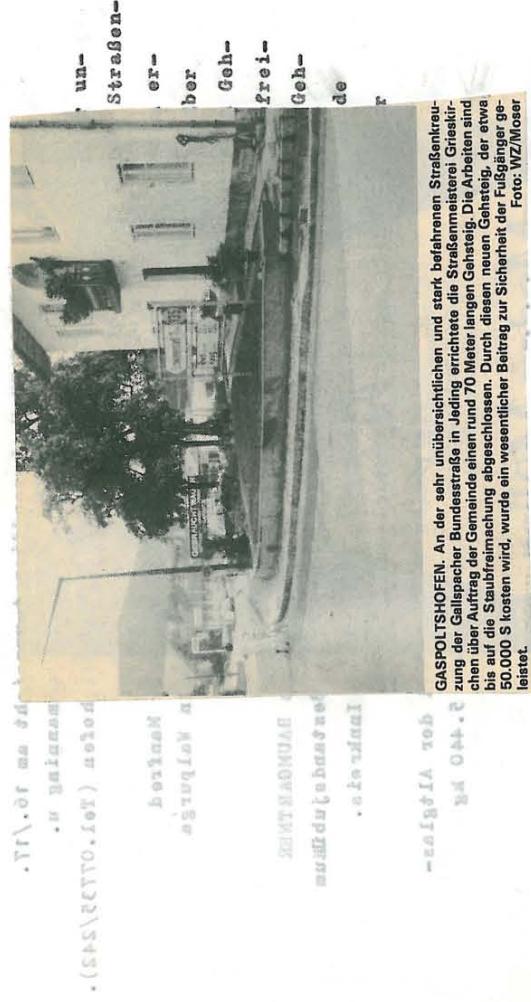


GASPOLTSCHOEN. Die Pensionistin Ludmilla Bißl, Bezirkstahleinh., vollendete am 5.
d. das 80. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb über-
brachten (von links) Bürgermeister Berger, Gemeindevorstand Kagerer und Gemeinde-
rat Ollinger. Für die Leitung des Altenhauses gratulierten Sr. Oberin Hariberta (rechts)
und Verwalter Fahrer (nicht im Bild). Foto: WZ/Moser

6. Sep. 1978

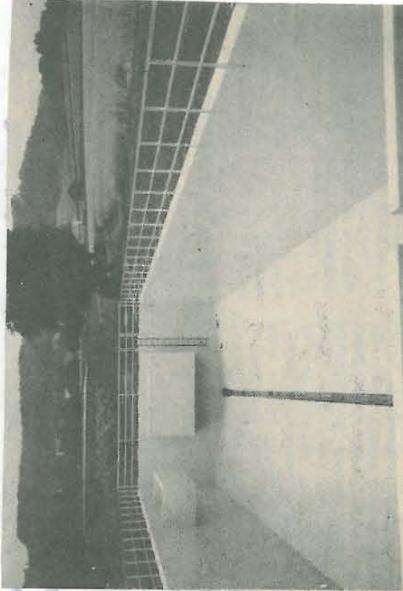
Mosser Helmuth

81b 102.2



GASPOLTHOFEN. An der sehr unübersichtlichen und stark befahrenen Straßenkreuzung der Galloperner Bundesstraße in Jeding errichtete die Straßennistatir Grischichen über Auftrag der Gemeinde einen rund 70 Meter langen Gehsteig. Die Arbeiten sind bis auf die Saubireinmachung abgeschlossen. Durch diesen neuen Gehsteig, der etwa 50.000 Schilling kosten wird, wurde ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit der Fußgänger geleistet.
Foto: WZ/Moser

SHOWTEILELLE entstehen Bau noch. TIRADITATUM
Bau Okt. 78
Gesamtbaudauer ca. 6 Monate - 65.000 Schilling kostet
• gebaut) gebrochen und



Im Rahmen des Kanalisationsprojektes Gaspolthofen — Altenhof a. H. wurde in Altenhof der Bau eines Regenrückhaltebeckens erforderlich, welches kürzlich fertiggestellt worden ist. Das Becken hat ein Ausmaß von 40 x 9 Metern, einen Fassungsraum von 1000 Kubikmetern und wurde in viermonatiger Bauzeit errichtet. Die Gesamtkosten werden sich auf rund 2,2 Millionen Schilling belaufen.

Groß- und Hauptrückhaltebecken im
Altenhof. Der Bau wurde durch die Gemeinde und die Landeshauptstadt finanziert.



Seine erste Sitzung nach der Kommerzeile hielt der Gemeinderat am 11. ds. unter Vorsitz von Bürgermeister BERGER. Zu Beginn wurde mit dem Land OÖ. ein Vertrag -regionalverband betreffend die Mitwirkung der Gemeinde an der -initiative-TT vor der Errichtung der Landesmusikschule. Zweigstelle -radiothek Gaspolthofen, die Tragung des Aufwandes hierfür und -mitglied erneut beschlossen. Die Musikschule wird vereussichtlich -& nutzte am 1. Oktober 1978 ihren Betrieb aufzunehmen.
-MHDIG brannte. Im weiteren Verlauf wurde beschlossen, daß vom Kause -eckiges neoblock HUEBER bis zum Grundstück der Firma DANNER in Jeding -gebäude eine Gehsteig errichtet und mit einem staubfreien -belag versehen werden soll. Die Arbeiten wurden -ausgeführt und in dieser Zwischenzeit bereits abgeschlossen. Des Weiteren -wurde genehmigt, daß die Zufahrt zum Kindergarten -ausgebaut und in diesem Zusammenhang ein Kabel für -die Straßenbeleuchtung verlegt wird.

In der Folge wurde die Staubfreimachung der Kinder- -gartenzufahrt, der Ortschaftswege Kirchdorf sowie -der Verbindungsstraße von der Molkerei bis zum -Bezirkssaltenheim beschlossen. Mit den Arbeiten, die -Ende Oktober durchgeführt werden, wurde die Firma -Hofmann aus Attnang betraut. Kostenpunkt rd. -Schilling 427.000.-. Das Regenrückhaltebecken in -Altenhof a. H. wird an die dortige Wassergenossenschaft -angeschlossen. Die im Gemeindevochleck Gaspolthofen 94 -freiverdende Wohnung und Garage wurde an Ludwig -OLZINGER jun. vergeben. Mit den ÜBB wurde wegen Unter- -fahren der Bahnstrecke Lambach - Hess im Bereich -Feching, mit einem Ortksanl. benötiglich Gestaltung -der Bahngrubbenbenutzung ein Übereinkommen getroffen.

Für die im Oktober wieder beginnende Schülerrauspeisung, an der sich rd. 250 Schüler beteiligen werden, wurde -eine Knet-Küche u. Schlagmaschine um 38.000,- angekauft. ↑
↑

HV Nieder Völkermarkt

Datum: 20.9.1978

Gerichtsbezirk:

Berichterstatter: Mooser Helmuth

20.9.1978

Bitte weitzeitig schreiben

Diesen Raum freilassen

ANZLICHEN Sonntagsdienst versieht am 30.9./1.10.
für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Dürings/^f, Gaspoltshofen (Tel. 07735/221).

-.-.-.

GEBOREN wurde den Ehegatten Helga und Ing. Gerold GOTTHALMSDERR, Gemeindeangestellte und techn. Angestellter Gaspoltshofen 103 ein Klaus.
-.-.-.
GEHEIRATET haben der Sprengmeister Egon GRÄF, Oberndorf bei Schwanenstadt und die Büroangestellte Christine VORABERGER, Seiring 5; der Lagerhausarbeiter Franz GRASL, Obelitscham 12 und die Büroangestellte Pauline MAYR, Unterwiesfleck 12.
-.-.-.

GESTORBEN ist der Bundesbahnhauptmann i.R. Alois SCHACHINGER (75), Bezirkskaltenheim.
-.-.-.

Die JVP veranstaltete am 22. September eine Diskothek unter dem Motto "Jugend für Rattenböck".
-.-.-.

Der Fotoclub veranstaltet am Sonntag, 1. Oktober um 20 Uhr im Gasthof Stüllinger eine DIASCHAU "Gaspoltshofen 78". Die Programmpunkte: Gaspolthofen - sohn zu allen Jahreszeiten; Kirchenrenovierung - Gräberfund; Präsentation der Wettbewerbsdias 78. Der Eintritt ist frei!
-.-.-.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 5. Oktober im Gasthof SÖLLINGER statt.
-.-.-.

Die 1. MÜLLABFÜHRUNG im Rahmen der Müllabfuhrpflicht findet in der Gemeinde am Samstag, 7. Oktober 1978 statt. Nähere Informationen werden den Hausbesitzern noch durch das Gemeindeamt mitgeteilt.
-.-.-.

Das Land O.Ö. veranstaltet am Dienstag, 3. Oktober im Gemeindeamt für alle o.ö. Klarwärter eine Fachtagung.
-.-.-.

Bitte Rückseite nicht beschreiben

Unterbergheim eine Sabine; Erna und Maximilian LEINER, Hauptschullehrerin und Betriebsleiterin, Eggering ein Roman.

Die Katholische Landjugend veranstaltet am Samstag, 7. Oktober im Gasthof Söllinger einen Erntetanz.

Der Fotoclub veranstaltete am 1. Oktober eine gelungene Diaschau, die großes Interesse fand.

Vor geführte wurden u.s. auch die Wettbewerbsdias 78 aus zum Thema "Mensch und Arbeit".

Der Parteiverkehr beim Gemeindeamt findet ab

1. Oktober jeweils von Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12 Uhr statt. Sprechstunde des Bürgermeisters Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag 10.10. von 9 bis 12 Uhr in der Bezirkssauerkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Im Rahmen der Kläranlagenüberwachung und Befreiung wurde durch das Land O.Ö. am 3. Oktober im Gemeindeamt eine KLÄRWÄRTERTAGUNG für die o.ö. Klärwärter durchgeführt. Auf dem Programm stand unter anderem ein Vortrag zum Thema "Klärschlamm" - Art - Anfall - Bewirtschaftlichkeit - Behandlung, weiters ein Film über "Landwirtschaftliche Flüssigschlammverwertung" und im Anschluß daran wurde die neue Kläranlage im Gaspolzhofen besichtigt.

27, Sep. 1978

~~Im Falle einer Entzündung wurde den Ehegatten Ernestine und Franz
Karltram eine Pfusterer, Buchhalterin und Zimmermannsgeselle,
Feststellungsbeamten Gaspoltschofen 311 eine Ivvonne.~~

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag 19.10. im Gasthaus Burstinger statt.

Die Vermessung des Gittervergeses Höftberg wurde am 4. ds. vorgenommen.
Der Fotoclub Gespoltshofen veranstaltet unter dem Titel "Ein Weg zu besseren Bildern" einen Anfängerfotokurs. Beginn: Freitag, 20. Oktober 1978 um 19.30 Uhr im Gasthof Söllinger. In 5 Kursabenden werden folgende Themen behandelt: Kamerad und ihre Eigenheiten; Fotozeit ist jederzeit; Sehen und fotografieren; Blitzgedanken; Tiefenschärfe - aber wie? Bildaufbau und Bildgestaltung; Filmmaterial und deren Einsatz. Als Abschluß ist ein kursinterner Anfängerkonkurrenz geplant. Der Preis einer Automatikkamera winkt.

卷之三

1978.10.11

P. 5

• 01.08.1908 geb. und GESTORBEN ist im 88. Lebensjahr der Schuhmachermeister i.R. Josef HINTERLEITNER, der seit 1974 • 55\CCVYO lebt im Altersheim wohnt. Die Verabschiedung fand am

2.ds. in der Pfarrkirche statt. Der Verstorbene war langjähriges Mitglied des Kameradschaftsbundes und Ehrenmitglied der Liedertafel. Für den KB sprach Bürgermeister BERGER letzte Worte. Das Friedhofseröffnungs-Begräbnis fand in Vels statt.

Die Siegerehrung nahm der Präsident der AOL KELLER aus Altmünster u. Obmann SCHMALWIESER vor. In drei verschiedenen Sparten wurden Pokale und Warenpreise vergeben.

Die Sieger der Einzelwertung:



Die Sieger der Fotoclubmeisterschaft (von links nach rechts): Ing. Gothalmesder, Margit Doppelbauer, Lasthofer, Maria Gruber, Alois Doppelbauer, hockend: Manfred Gruber, Alois Auninger.
Foto: WZ/Noser

Erfolgreiche Fotoclubmeisterschaft

15.10.1978 87er.01.11

Mitteilung von Helmut

GASPOLTSHOFFEN HÖRZTJOSEN

SEAD

SELTENES HOCHZEITSFEST IN GASPOLTSHOFFEN
am 2. grüne und 1 goldene Hochzeit -

300 (RETTVAM/15.0.s.) wurde in Gaspoltsdorf gleich

3-mal Hochzeit gefeiert. Das Ehepaar Rudolf und
Theresia PILWEIS, Leiten '3 feierte das Fest
des goldenen Hochzeit und gleichzeitig wurden ihre
Enkelkinder Gerhard und Ehrengrüber (mit Ernestine Enser)
familie feierten, alle Ehepaare wurden in Hochzeitskutschen
umzetteln zur Kirche gefahren, wo Dechant Konst.Rat HUMER
die Jubeltrauungsmesse zelebrierte. Die außer-
ordentliche Feier fand anschließend im Saale des
Gasthauses Holl-Bürstinger statt. Am Hochzeitstag
wurde auch die Bergknappen aus Volksegg-
Kohlgrube, PILWEIS war immerhin 42 Jahre lang

Bergknappen. Für die Gedenkevertretung gratulierten
ehrenamtlichem Bürgermeister BERGER und die Vizebürgermeister
HEUWOLD und WÖLFL mit einem Geschenkkorb. Der
S. C. mandelod oblod tglied Pensionistenverband mit Ohmann OLLINGER stellte sich
ebenfalls mit einem Geschenkkorb ein.

Ob so großer Herzlichkeit und so vieler Glückwünsche,
die dem "goldenen Ehepaar" am diesem Jubeltag zuteil
wurden, feierten sie im Kreise ihrer Freunde, Bekannten und Verwandten ein großartiges Fest, an
dem auch viele Gaspoltsdorfer zum teilnahmen.



DAZU BI
verläßt

Fäierten Goldene Hochzeit: Theresia und
Rudolf Pilweis.

22.10.1978
Nose r Helmuth

GASPOLTSHOFFEN

BRUNNEN

• ab. 05 am J. v. GATTIN VON LIEDERTAFEL-OHMANN SEIRINGER GESTORBEN
genannt 110 „GESTORBEN ist am 19. Oktober, nach längerer,
• S. S. (RETTV) schwerer Krankheit die Kaufmannsgattin Friederike
SEIRINGER im Alter von 45 Jahren. Für alle die sie
kennt, kann jedoch diese Nachricht vom Tode
nicht folgenqid. vgl. Friederike SEIRINGER
• trotzdem überraschend. Die Verstorbene war als
vorbildliche Frau und Mutter bekannt. Sie war
weiter 10 Jahre lang im Vorstand des Elternvereines
unabt. zu aktivitäten und Mitglied der Goldhaubengruppe. Die
nro. S. R. dient als Teilseits sehr beliebte Braut wurde am 22.ds. zur
letzen Ruhe geleitet. Das Requiem zelebrierte
Kooperator LEHNER-DITTMERBERGER aus Peuerbach unter
Mitwirkung des Kirchenchores und der Liedertafel.
• Dazu kam eine überaus große Trauergemeinde, mehr als 600
Personen, darunter die Musikkapelle, die Lehr-
körbengruppe, der Lehrkörper sowie 2 Klassen der
Hauptschule
zu für ih Verstorbenen
Grabe hielten
man-Stellv. der
achrufe. Das
lebenden Gatten,
10 bis 20 Jahren.



GASPOLTSHOFFEN. Gestorben ist die
Kaufmannsgattin Friederike Seiringer (45).
Sie war zehn Jahre im Vorstand des Eltern-
vereines tätig und Mitglied der Goldhaub-
engruppe. Das Requiem am 22.d. zele-
brierte Kooperator Lehner-Dittmberger
aus Peuerbach unter Mitwirkung des Kir-
chenchores und der Liedertafel. Mehr als
600 Personen, darunter die Musikkapelle,
die Liedertafel, der Gatte ist Obmann der-
selben, die Goldhaubengruppe, der Lehr-
körper sowie zwei Klassen der Hauptschu-
le geben ihr das letzte Geleit. Bürgermei-
ster Berger und der Obmann-Stellverre-
ter der Liedertafel Blitzen, hielten Nachmu-
fe.



DAZU BI
verläßt

Fäierten Goldene Hochzeit: Theresia und
Rudolf Pilweis.

350 * Oct. 3, 1968

18.10.1978

870 - 01 - 75

25.10.1978

...BLOD OIS ENGLID DER SENIORENBUND UNTER RAISELITUNG VON OBMANN-
TEB. DAZWEIL S. EIVOSTELLV. GRUBER UNTERNAHM EINEN AUSFLUG IN DAS
EDERTAL VON DER HÖHLE BIS ZU DEN MÜHLVIERTELN.

DATA FROM HUMAN SUBJECTS



Text hiezu:
an obigen
ausdruckt den Forscher
HSDirektor G
spende, rech
folgendem vermerkt.
nachdem der Nachfrage nach
neuer Qualität gewünscht
- folglich mit Wissens- und Erfahrung
- für die nächsten drei Jahre

25.10.1978

ARZTLICHEN Sonntagdienst versieht am 4./5. November

für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen
wohl zuerst der Bühnendoktor Telefon 780
Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 0735/221.

Lanxonik n. s. f. Name d. a. e. l. o. g. e. l. b. e. n. d.
GEHEIRATET haben der Kehler Josef FATTINGER, Kirch-
dorf 1 und die Bauers Tochter Maria FEICHTINGER,
eich e. n. g. u. r. g. e. l. N. e. u. k. i. r. c. h. e. n. b. i. m. b. a. c. h.

Die 2. Teilimpfung gegen Diphterie-Tetanus-Auch-
husten findet am Dienstag, 7. November um 9.00
Vor schule Latschegschr. im Gemeindeamt (1.St.) statt. In Altenhof a.H.
Vor schule um 9.30 Uhr in der Volksschule.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
9. November im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Der Fotoclub startete am 20. Oktober erstmals
einen Anfängerfotokurs der großen Interesse fand.
Der Kurs besteht aus 5 Kursabenden.

Der LANDESALTENTAG wird in der Gemeinde am
Samstag, 11. November um 14 Uhr im Gasthaus
Bürstinger abgehalten.

Am Samstag, 11. November 1978 ist der Anlaß des 70-jährigen Jubiläums veranstaltet
Modie LIEFERTAFEL Gaspoltshofen am Freitag, 10. November
um 20 Uhr im Gasthaus BÜRSTINGER ein
Konzert bei freiem Eintritt. Im Mittel-
punkt des Abends werden gesangliche und instrumentelle
Darbietungen stehen. Als Gastchor konnte der

M.G.V. BÜRNOOS, der schon wiederholt im Rundfunk
auftrat, gekennzeichnet werden.

Für die Volksabstimmung am 5.11. wurde die Gemeinde
in 6 Wahlsprenge eingeteilt. Neu ist der Wahlsprengel 4
und zwar das Behindertendorf und im Wahlsprenge 4
wurde das Wahllokal geändert (Gasthaus Starlinger).
Die Wahlzeiten wurden in den Spengeln 1 bis 4 von 7.30
bis 14 Uhr und in den Spengeln 5 (Bezirksaltheim) und
von 8 bis 11 Uhr festgelegt.



am 29. Oktober 1978. Das Erntedankfest
wurde in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in
Gaspoltsdorf gefeiert. Die Feier wurde von der
Kirchenmusik unter Leitung von Pfarrer
Wolfgang Wenzel begangen.

Foto: WZ/Moser

Das Erntedankfest wurde in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Gaspoltsdorf gefeiert. Die Feier wurde von der Kirchenmusik unter Leitung von Pfarrer Wolfgang Wenzel begangen.

Foto: WZ/Moser

Das Erntedankfest wurde in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Gaspoltsdorf gefeiert. Die Feier wurde von der Kirchenmusik unter Leitung von Pfarrer Wolfgang Wenzel begangen.

Foto: WZ/Moser

Foto:



am 29. Oktober 1978. Das Erntedankfest
wurde in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in
Gaspoltsdorf gefeiert. Die Feier wurde von der
Kirchenmusik unter Leitung von Pfarrer
Wolfgang Wenzel begangen.

Foto: WZ/Moser

Das Erntedankfest wurde in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Gaspoltsdorf gefeiert. Die Feier wurde von der Kirchenmusik unter Leitung von Pfarrer Wolfgang Wenzel begangen.

Foto: WZ/Moser

Das Erntedankfest wurde in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Gaspoltsdorf gefeiert. Die Feier wurde von der Kirchenmusik unter Leitung von Pfarrer Wolfgang Wenzel begangen.

Foto: WZ/Moser

Foto:

2.11.1978 *erst. 01.05*

Herrn Dr. Mooser Helmut

Gaspoltshofen

AIRZTLICHEN Sonntagsdienst versieht am 11. und
12. November für Gaspoltshofen, Bachmanning und
Offenhausen Dr. Zöpf, Bachmanning, Tel. 07735/303.

- - - - -

ma 9.11.1978 Die 2. Teiliimpfung gegen Diphtherie-Tetanus
wurde in der Gemeinde am 7.11. durchgeführt.

- - - - -

ma 9.11.1978 Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält
am Dienstag, 14.11. um 9 bis 12 Uhr in der Bezirks-
bauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.
- - - - -

ma 9.11.1978 Die Schluckimpfung gegen Kinderlähmung (1. Teil-
impfung) findet am Donnerstag, 16.11. um 9 Uhr
im Gemeindeamt statt. Dieselbe Impfung wird bereits
um 8.45 Uhr in der Volksschule Altenhof a.H. durch-
geführt. Geimpft werden Kleinkinder ab dem 3. Lebens-
monat, sowie alle anderen Personen die noch nie
eine Schluckimpfung erhalten haben. Die 3. Teil-
impfung erhalten jene Personen, die an der Impf-
aktion 1977/78 bereits zwei Teiliimpfungen erhalten
haben.

- - - - -

ma 9.11.1978 Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am
Dienstag, 14.11. um 19 Uhr statt. U.a. wichtigen
Punkten steht auch der Nachtragsvoranschlag für
1978 auf der Tagesordnung.

- - - - -

ma 9.11.1978 *Erste Fünfzehn* *Familie Jax*
mit 11 Kindern aus vier verschiedenen Nationalitäten
hat im Jahr 1978 87 Lkm Kfz nach Wien
fördert die Zeitungen und arbeitete sehr
der Landesfürstung Wien über 1978 auf
die Zeitung "Familie Jax" und auf die
notleidende Jugend. Ein großes Dankeschön

HV Meier Vollzeitigung

Diesen Raum freilassen

Datum: 3.11.1978 Gerichtsbezirk
Berichterstatter: Mooser Helmut
Ort: Gaspoltshofen Bitte zeitig schreiben

ÖSTERRE. FUSSBALLSCHÜLERLIGA
HS Gaspoltshofen HERBSTMEISTER!



Die erfolgreichen Schüler der Hauptschule Gaspoltshofen (stehend, von links nach rechts): Betreuer Trauner, Schneeberger, Hackl, W. und H. Aspöck, Olzinger, Wagner, hockend: Ehart, Kloibhofer, Stritzinger, Schamberger, Söllinger, Wagnere, Städter. Foto: WZ/Moser
WAGNER; hockend v.l.: LARANI, ALMANN, DIETZINGER,
SCHAMBERGER, SCHILLER, BRANDSTÄTTER.
- - - - -

Am 4. ds. fand die Jahreshauptversammlung der DSG UNION Gaspoltshofen statt. Obmann Walter UNTERSTEINER konnte mehrere neue Mitglieder begrüßen. Als Ehrengäste waren Bgm. BERGER, Vizebgm. VÖGL, Decanant Kons.Rat HUMER, Landrat ALBÖ-Obmann WATTINGER und Raika Obmann MAIER anwesend. Der Obmann gab u. a. bekannt, daß seit der letzten Jahreshauptversammlung 2 weitere Sektionen u. zwar Schießsport und Sportfischen - neu gegründet wurden.

Wirt. mit BHT Kulturwart Hauptschulhauptlehrer Ludwig MÜLLER erwähnte geplant neuen Eislaufplatz im seinen Referat die Union als Sportfamilie.

Im weiteren sei er der Meinung, daß Sport nicht nur um den sporteswillen betrieben werden sollte, sondern sich das ehren nicht dem Gesellschaftlichen auch das Erziehungs- u. Bildungsziel zur Aufgabe machen sollte. An durchgeführten Veranstaltungen bzw. Aktionen erwähnte er netzwerk das Schauturnen, Schützen, Ortsmeisterschaften, den Sportlerball, die Alteisenansammlung sowie den Flohmarkt. Die in Kürze wiederum erscheinende Union-Zeitung soll auch die gesamte Bevölkerung über die verschiedenen Leistungen informieren.

Das war einstimmig beschlossen.

Am Abschluß der Versammlung berichtete der noch, daß demnächst ein Foto- und Filmfest in der Gemeinde stattfinden wird, über das gesamte Sportgeschehen in der Gemeinde und war darüber gespannt. Offizielle Anmeldung ist noch nicht abgeschlossen.

Wiederum erinnerte sich jetzt Sektionsleiter HL.GÄDDELBERGER, der die größte Sektion des Vereins ist, mit 200 Mitgliedern, leitet, berichtete, daß momentan Turnen als Breitensport betrieben wird, man jedoch sehr viel bemüht ist, durch ausgebildete Vorturner teilweise solche Schulen mehr auf Spitzensport überzuziehen.

Erstmals wurde heuer ein Sonnenfeuer abgehalten. Erstmals wurde der Sektionsleiter WAGNER (Fußball) hob hervor, daß wir der Herbstmeisterschaft durch 1. Tor in letzter Minute verloren haben, obwohl wir nur "nur" Wize-

meister wurde, trotz der Fanne eine großartige Leistung der Fußballer. Dem scheidenden Trainer TRAUMER, der die Vorarbeiten für die Frühjahrssaison leistete, sprach er Dank und Anerkennung aus. Ebenso den folgenden Spielern, die ihre 2x langjährige Laufbahn beendeten:

- * Hausewurz HAIMERL Antonius Alfred (e. wechselseitiges Lager der Schiedsrichter u. Dipl.-Ing. BACHINGER, der beim 1. Meisterschaftsspiel der Union dabei war und weiters dem scheidenden langjährigen Kassier Hubert KRONAWITZLNER,
- * schließlich Abschließend gab er bekannt, daß als neuer Trainer des ehemalige Regionalspieler Gerhard MITTERMAYER aus Grisbach zu sein jahrtäglich Kirchen verpflichtet werden konnte.
- * die zweite Sektionsleiter UNTERSTEINER, die Sektion Tennis zählte nun 86 Mitglieder, teilte mit, daß die Mannschaft bei der 2. Landesmeisterschaft einen 2. Rang erkämpfte und der Wunsch "es sollt' wied' ein Klubhaus vorhanden wäre, ein Klubhaus zu errichten.
- * Gemeindeschreiber FRISCHENSTEINER hofft hervor, daß seine Sektion heuer das 10-jährige Bestandsjubiläum feiern kann und 2 Mannschaften in der Meisterschaft um Punkten bestreiten wird.
- * Sektionsleiter STRITZINGER (Schi) erwähnte, daß da-
-coton als jedermann sehr große Interesse, bereits zu Beginn 88 Mitglieder, es obhutens ist nicht mehr als Notwendigkeit erscheinen ließ, diese Sektion neu zu gründen. Bereits im vergangenen Winter wurden notdürftig einige Schitägesfahrten veranstaltet, die ebenso wie vom Schreiber, gestrichen, die Schülertoerntschaft (133 Teilnehmer) großen Zuspruch fanden. Für den kommenden Winter wurde bereitgestellt, neue und größere Anordnung fanden. Für den kommenden Winter wurde bereitgestellt, neue und größere Anordnung fanden.
- * Bgm. WEBER, Gründungsobmann der Union, dankte allen Funktionären für ihre geleistete Arbeit. Die beste Tsch. war der "Leistung und Entlohnung für die Funktionäre, so meinte der Bürgermeister, sei die Freude zu sehen, daß das Vereinsleben ordentlich funktioniert. Dem Verein wünschte er für

Zukunft weiteres Aufwartstreben.
Anschließend wurde ein Fußball- u. ein Schirml vor-
geführt.

Die Wahl der Funktionäre ergab: Obmann Walter UNTER-
STEINER, Stv. Anton GASSELSBERGER, Kulturwart Ludwig
MÜLLER, Kassier Walter ZAKR STRITZINGER, Schrift-
führer Hans WEBERBERGER.

Sektionsleiter: Karl VAGNER (Fußball), Walter UNTER-
STEINER (Tennis), Helmut MOSER (Tischtennis), Anton
GASSELSBERGER (Turnen), Alois Weberberger (Schi),
Dern BLIDON (Sportfischen).



GASPOLTHOFEN. Im Bezirkstalheim vollendete am 6. d. Franziska Gross das 85. Lebensjahr. Es gratulierten Gemeinderat Prohofer, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Moser mit einem Geschenkkorb.

* Bgm. WEBER, Gründungsobmann der Union, dankte allen Funktionären für ihre geleistete Arbeit. Die beste Tsch. war der "Leistung und Entlohnung für die Funktionäre, so meinte der Bürgermeister, sei die Freude zu sehen, daß das Vereinsleben ordentlich funktioniert. Dem Verein wünschte er für

13.11.1978

Ort: GASPOLTSHOFEN

Berichterst.: M. Oester Helmut

Journal of Health Politics, Policy and Law, Vol. 32, No. 4, December 2007
DOI 10.1215/03616878-32-4 © 2007 by The University of Chicago

Mit einem glanzvollen Festkonzert feierte der Männergesangsverein "Liedertafel Gaspelshofen" sein 70-jähriges Bestehen. Neben zahlreichen Ehrengästen und einem übervollen Saal klang Obmann-Stellv. Bern

70 Jahre Männergesangsverein "LIEDERTAFEL GASPOLTSHOFFEN"
Mit einem glanzvollen Festkonzert feierte der Männer-
gesangsverein "Liedertafel Gaspoltschofen" sein 70-
jähriges Bestehen. Neben zahlreichen Ehrgästen
und einem überwollen Saal konnte Obmann-Stellv. Bern-

BLIDON vor allen den Gastchor aus Burmoos begrüßten.
Der Burmooser Männergesangsverein unter Hans KNICH
gab in einem bunten Wechsel proben seines großen Könnens.
Nicht umsonst sind die Sänger aus dem Glasbläser- und
Torfort im Salzburger Flachgau über die Grenzen hinaus
berühmt, und auch durch Rundfunk- u. Schallplattenaufnahmen be-
kannt. Gleichzeitig war auch der Lourdes-Chor von Burmoos zu
sehen, der Jubelchor unter Leitung von Chormeister RÖTINGER
und der jugendliche Chor unter Leitung von Chorleiter ERNST

SCHAFERLICHES UND
SCHÄFERLICHES 11

In einem Festakt wurden verdiente Sänger vom Ortsverein durch Bürgermeister BERGER und durch den O. ö.-k. Salzburgerischen Sängerbund, vertreten durch Gauobmann Ing. KLABATSCH ausgezeichnet. Die goldenen Ehrennadeln erhielten: konsulent VG-dir. i.R. Alfred

RADLBERGER, Franz REICHL und Franz STRASSER. Mit der
Ehrennadel in Silber wurden dekoriert die Sänger-
kanzleraden Eros SEIRINGER, Ludwig MÜLLER, Fritz BAUM-
GARTNER, Max FANLER und Franz HÜFTBERGER.
Der Sprecher des Abends, HS-Lehrer MÜLLER, zeigte

Mit großem Interesse und Begeisterung wurde die 70-jährige Vereinsgeschichte des Vereins für Freilichtkunst und -kultur in einer Reihe von Vorträgen und Dokumenten dargestellt. Die Eröffnungsfestrede des Präsidenten, der eine lebhafte Zusammenfassung der Vereinsgeschichte und die Erinnerung an die ersten 70 Jahre des Vereins brachte, war von großer Bedeutung. Es folgten verschiedene Vorträge, die die verschiedenen Aspekte der Vereinsgeschichte und -arbeit hervorhoben. Ein besonderer Höhepunkt war die Aufführung eines Operettenteiles, der die Geschichte des Vereins in einer unterhaltsamen und unterhaltenden Form darstellte. Die Aufführung war ein großer Erfolg und wurde mit viel Applaus und Beifall belohnt.

gemeinschaft, aber auch viele gesellschaftlichen Zusammenkünfte zeugten vom großen Eifer der Sänger, die seit 1945 von den Chormeistern VS-Div. BANDENZAMP

卷之三

15°11'•1978

THE JOURNAL OF POLYMER SCIENCE

Dissertation : Die Rolle von

SONNTAGSDIENST FÜR GASPOLTSHOFEN
Bachmanning u. Offenhausen versieht am 18./19./11.
Dr. Tockner, Gaspoltshofen - Tel. 07735/242.
...OT nion eoleodloz ...
...OT nion eoleodloz ...
Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag
am 23. ds. im Gasthof Söllinger statt.

ITV und Wohnheim Rahmen der Ortsbauernschaft wurde am 8. ds.
ein Vortrag für Frauen zum Thema: "Schöner wohnen,-
gesünder leben,- leichter arbeiten." abgehalten.

Olfeuerung sante Ollageburg.



GASPOLSHOFEN: Leopoldine Reiter, Kirchdorf, vollendete am 9. d. das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger (links), Gemeinderat Prehofer (2. von links) und Vizebürgermeister Moser (rechts) sowie Gemeindebeamter Moser gratulierten. Der Jubilarin wurde ein Geschenkkorb überreicht.
Foto: WZ/Moser

1642 ADVANCED MATERIALS

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 25./26. Nov.
für Gasplats hofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr.
Baudräxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

dem zentralen GEHEIMAT haben der Landwirt Johann GRADINGER, Unternehmer und die Fabriksarbeiterin Marianne HAUSET-ALLMAYER, Atzlsbach, ^{aus einer kleinen jah}

**Eine Polio & Schluckimpfung wurde am 16. ds. im
Gemeindeamt durchgeführt.**

GESÜRTBEN sind die Landesproduktionshändlerin i. d. R.

Wesentlich als Sondermaßnahmen die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält Dienstag, 28. Nov. von 8 bis 12 Uhr in der Arbeiter- und Gewerbeaufsichtskommission, Gedenkstrasse 10, einen Gesprächstag.

Altenhof: Im Raiffeisencafé des Behindertendorfes Altenhof

hält der Fotoclub Gespoltshofen am Freitag, 24. Nov. um 19.30 Uhr bei freiem Eintritt eine Diaschau zum Thema "Die 60er Jahre". Anschließend werden auch diese und

„Sagööin onie zile“ Filme über die Entstehung des Behindertendorfes bis
-mit die denksäid zu dessen Errichtung vorgeführt.

ehrenvorsitzender der **Generalversammlung** der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen findet am Freitag, 1. Dezember 1978 um 20 Uhr

Das Innere des im Gasthof Söllinger statt. Die gesamte Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

Einen Pensionisten-Nachmittag veranstaltet die Ortsgruppe des Pensionistenverbandes am Sonntag, 26. Nov.

Photo von: Mooser

T e x t hiezu: Ausgebaut wurden im heurigen Sommer zwei Verbindungsstraßen in Kirchdorf. Mit der Staubbremsehung wurden nun die Arbeiten abgeschlossen. Die Gesamtlänge dieser Straßenstücke beträgt rd. 400 Meter, wovon auf einer Länge von 230 Metern auch ein neuer Geh-

13.11.1978

22.11.1978 07:11:11,55

Ort: GASPOLTHOPEN

Berichterst.: Mooser Helmuth

Hauptmann Mooser Helmuth

GASPOLTHOPEN VOLLETTIONAD

HS-DIR. GREINER, Prof. BELLA und Hermann ROTINGER vorzüglich betreut wurden.
Das Jubelfest wurde umrahmt von einer Bläsergruppe des Musikvereins Gaspoltshofen, weiters gestaltete ein Rhythmusgruppe junger moderner Musiker mit Unterstützung des Jubelverein einen Zyklus von Volksliedern.
Mit einem Gemeinschaftsschor und dem Wunsche für weitere erfolgreiche Arbeit klängt der Festabend, der wohl alle begeisterte, aus.

Am Freitagabend fand die "Her ALLEN wurde in der Gemeinde am 12. d. gefeiert. Bürgermeister BERGER konnte hiezu 170 Männer und Frauen über 65 Jahre herzlich willkommen heißen. Als Ehrengäste nahmen an dieser Veranstaltung auch Vizebürgermeister VOGL und Gemeinderat HOCHFELLNER, Dechant HUMER sowie die Obmänner der drei Pensionistenverbände NEUROPER, VOLKSBUND und STRASSER teil. Nach Festansprachen des Bürgermeisters und des Dechants gab es ein gemütliches Beisammensein, bei dem auch für eine kleine Jaus- und Getränke gesorgt war. Mit kleinen Ehrengeschenken beteiligt wurden der älteste Anwesende und der 87-jährige JOSEF BERGER, Oberlehrer mit 87 Jahren; und unterstrichen einmalige Marie NOHANNIG, Feilinger mit 89 Jahren; und das anwesende, am längsten verheiratete Paar PILLWEIS, Leiten (50 Jahre).

Am Samstagvormittag fand die 100-jährige Hochzeit von Maria und Josef Löffler statt. Die Feier begann mit einer Messe im Pfarrhof Leiten, gefolgt von einem feierlichen Empfang im Gasthof "Zum goldenen Löwen". Im Anschluss daran wurde eine feierliche Zeremonie im Pfarrhof Leiten durchgeführt, bei der die Trauung von Maria und Josef Löffler vollzogen wurde. Die Feier endete mit einer großen Feier im Gasthof "Zum goldenen Löwen".

Der Gemeinderat beschloß in der jüngsten Sitzung des Amts im Jahr 1978 den Nachtragsvoranschlag 1978, der im ordentlichen Haushalt von 17.127.200,- auf 8 18.186.600,- anstieg. Beim außerordentlichen Haushalt werden Einnahmen von 3 10.537.600 und Ausgaben von 3 11.414.300 verzeichnet, sodass sich hier ein voraufger Fehlbetrag von 8 376.700 ergibt.

Weitere wesentliche Mehrausgaben im ordentlichen Haushalt ergeben sich beim Ausbau des Gemeindestraßennetzes (rd. 600.000,- S) und durch Zuflüsse für Vorhaben des Landeskulturfonds und der Tiefbauaufgaben (rd. 100.000,- S) sowie durch die außerordentlichen Budgets. Bei den Mehrereinnahmen dominieren die Ueverbesteuer (500.000 S), Lohnzulumentsteuer (84.000 S) und Beiträge des Landes für Straßenbauten (300.000 S). Beim außerordentlichen Haushalt sind folgende Ausgaben erforderlich:

- Schulbau S 472.000 (Abgang: 207.600), Zuschu für Kindergartenbau S 300.000, Grund- u. Baumahlösen S 115.000, Ausbau der Fürstinger-Gemeindestraße (Alteheimzufahrt) S 771.000, Güterwegbau Gröming S 492.200, Ausbau der Verbindungsstraßen Kirchdorf S 630.000, Bau der Abwasserbeseitigungsanlage (neuer Tiefbau absehbar) S 8.264.100 (Abgang: S 669.100), Ausbau der Straßenbeleuchtung S 150.000,-.
- Des Nachtragsbudget fand die einmitige Zustimmung aller drei Fraktionen.
- In der Folge wurde der Ausbau der Straßenbeleuchtung in Altenhof a.H. bis zum Behindertendorf beschlossen. Die Gesamtkosten von voraussichtlich S 400.000 für dieses Vorhaben und für den weiteren Ausbau im Gemeindegebiet werden durch die Aufnahme eines Darlebens, welches ebenfalls genehmigt wurde, ihre Bedeckung finden.

22.11.1978 E.T.F., F.S.

dumlein M o s e r Helmuth

GASPOLTSHÖFEN SOIUSOZIALE

29.11.1978 E.T.F., F.S.

dumlein M o s e r Helmuth

GASPOLTSHÖFEN SOIUSOZIALE

Die Vergabe der Staubfreimachung der Altenheimzufahrt (Fürstinger-Gemeindestraße) mit Kosten von rd. 260.000,- \$ wurde einem Wohnungstausch im Antsgebäude zugesichert und neue Hauptlehrerin Ilse Zeiler, Linz nov. -790.000,- \$ für den Wohnungsaustausch mit der Hauptheuerin die Wohnung in der Volksschule Altenhof a.H. vertraglich festgesetzt.

Im Anschluß daran wurde die Übernahme der Schneeräumung im Behindertendorf Altenhof für die durchgehende Wirtschaftsstraße und des Parkplatzes durch die Gemeinde, sowie die Übernahme der Betriebskosten für die Straßenbeleuchtung im Behindertendorf genehmigt und für Veranstaltungen, welche in der neuen Mehrzweckhalle des erwähnten Dorfes durchgeführt werden, bis 31.12.1979 eine Starthilfe von der Lustadt erhoben. Der noch nicht genehmigte Flächenvidungspunkt 201 lautet auf 4.000,- \$ pro m². Der barkeitsabgabe einigermaßen erneut abgeändert.

Ein weiterer Punkt sah die Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühren (derzeit 500,- \$ Grundgebühr und 8,- \$ pro m³ Wasserverbrauch) ab 1.1.1979 vor. Alle drei Praktionen waren sich im Grundsatz darüber einig, daß eine Erhöhung durchzuführen ist, jedoch kam über deren Höhe keine Einigung zustande, sodaß dieser Punkt bis zur nächsten Sitzung vertagt wurde.

Abschließend wurde ebenfalls einstimmig beschlossen, daß die Gemeinde der "Entwicklungsgeellschaft Bauwurz Ges.m.b.H." als Gesellschafter beitritt. Ein 100.000,- \$ drittligatransfer hat nunmehr einen zweiten und dritten Teil, wobei der dritte Teil derzeit noch nicht freigesetzt ist. Ein 100.000,- \$ drittligatransfer hat nunmehr einen zweiten und dritten Teil, wobei der dritte Teil derzeit noch nicht freigesetzt ist.

• OTVQ man Jako KAPPELMILSTERWECHSEL BEIM MUSIKVEREIN GASPOLTSHÖFEN neu aufgestellt. Bei der kürzlich durch geführten Jahreshauptversammlung des Musikvereins wurde die musikalische Ausbildung u. Entwicklung in neue Hände gelegt. • EOE\RETSOÜMÜS des Musikvereines ist einer der talentierten Nachwuchskräfte aus den Privatunterrichten, eigenen Reihen des Musikvereins. SÖLLINGER war Militärmusiker und errang bei österreichischen Bundeswettbewerben für Kammermusik mehrmals einen zweiten Preis und soll wohl bald mit Auszeichnung insgesamt eine beachtliche fachliche Grundlage für den Start als Kapellmeister.

Im zur Seite steht als Stellvertreter Ing. Karl Hendl, der 14 Jahre tätig als Kapellmeister und Musikpädagoge des örtlichen Musikvereins wirkte, /P/ und diese Funktion nun freiwillig zurücklegte. Qualifizierte Kapellmeisterfunktion war stets sein besonderes Anliegen; er ist heute zählt die Kapelle 45 Musiker. Seiner Initiative ist es zu einem guten Teil zu verdanken, daß für Gaspoltshofen der Standort einer Musikschule gesichert werden konnte, die im November dieses Jahres mit dem Unterricht begann.

Als Beirätte im Vereinsvorstand sind auch 3 Musiklehrer der Musikschule: Alfred SÖLLINGER (Waldhorn), Josef SÖLLINGER (Posaune) und Wolfgang BOINTNER (Trompete). In bewährter Form werden ihre Arbeit für den Musikverein fortsetzen, als Obmann Hans HASLINGER, Stellv. Vorsitzender Alois SÖLLINGER, Stabführer Alois WEBERBERGER, Kassier Karl MAIRHOFFER und als Chronist August MATRHOFFER.

• MUNICIPAL TROPHÉE 1978: Am 20.11.1978 wurde die 1. Rangliste des Bezirkspokals der Jugendmannschaften der 1. Klasse A und B in der Bezirkssportanlage in Höglwörth am 27.11.1978 ausgetragen. Die Mannschaften der 1. Klasse A gewannen mit 1:0 Toren gegen die Mannschaften der 1. Klasse B.

29.11.1978

der Gemeinde Möseler, 11.95

GASPOLTSHOFFEN

AN DER OBERFRANKISCHE

di jum F

MÖSELER: MISCHENÄRZTLICHEN WOCHENDDIENST

versicht am 9./10. Dezember für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Zöpfl, Buchmanning, Tel. 0735/303.

GEBOREN wurde den Ehegatten Josefine u. Hermann

zerrnthal 55 Schmidauer Abberger, Landwirt, Mühlberg 2 ein Gerhard.

im Jahr 1900. BEGRABEN wurde der Zimmerer i.R. Franz WILLINGER

aus dem Klinikum (79), Gaspoltsdorf 29. Trauzeugen:

Herrnko & Landau Altmühl 113. Gedächtnisschau

findet am Samstag, 16. Dezember

1978 um 14 Uhr im Gemeindegebißt statt.

• • •

FRIEDL galzedter Geburtstag. Im November vollendete das 83. Lebens-

jahr am 5.11. Viktoria WERNER, Bezirksaltenheim;

geb. 1900, Haus Nr. 100, Bezirkssitzheim; und am 6.11. Franziska KIENESBERGER,

geb. 1900, Bezirkssitzheim; und am 1.11. Theresia GAUBINGER,

geb. 1900, Oberpfaffenholz; das 86. Lebensjahr am 8.11. Josefa

ZETTER, geb. 1900, Holl, Hörmeling 6; das 89. Lebensjahr am 26.11.

• • •

geb. 1900, gestorben am 26.11. Maria NÖHAMMER, Felling 3.

• • •

Die Junges Generation in der SFÜ veranstaltete am

1. Dezember ein Krampuskränzchen, beim dem Disk-

jockey Willi WILHOLD für gute Unterhaltung sorgte.

• • •

Zur SPARVEREINSAUZAHLUNG am 25. November konnte

Waldau 6.000 DM für Friedrich BAUMGARTNER als Ehrengäste ökonomiert

wurde. Ein Altburgemeister MADIT sowie Raika-Obmann MAIER

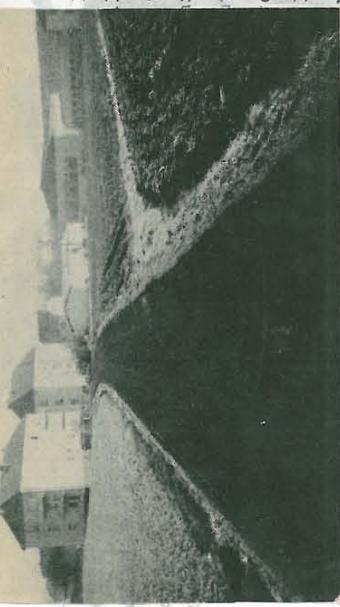
und sein Nachfolger RALF GESCHÄFTSFÜHRER BRUNNHAIR begrüßten. An 117 Mit-

gliedern wurden 384.932,- ausbezahlt. Anstelle des

verstorbenen Obmann-Stellvertreters Peter NIEDEN-

DÖRFER wurde einstimmig Alois ANGERLEHNER in diese Funktion gewählt. Die 1. Einzahlung findet am Sonntag,

14.1.1979 im Gasthof Holl-Bürstinger statt.



Nov. 1978
GASPOLTSHOFFEN

Pürrstinger-Gemeinde-

1) sowie der Ausbau

(sogenannter Bahn-

mit der Staufffrei-

thosten dieser

on rd. 700.000,- S

ls durch Darlehen

wird.

• • •

GASPOLTSHOFFEN. Der Ausbau der Pürrstinger Gemeindestraße (Altenheimzufahrt, 2. Teil) sowie der Ausbau der Verbindungsstraße Altenheim (sogenannter Bahnhofsweg, siehe Foto), wurde nun mit der Bauabrechnung abgeschlossen. Die Gesamtkosten dieser Baustelle werden rund 700.000,- S erfordern, die größtentheil durch Darlehen und Landesmittel gefördert werden.

Foto: WZ/Moser

• • •

Der Amtstag der Gaspoltshofener Gemeindeverwaltung fand am 2./3. Dezember

1978 im Gasthaus "Zum alten Rathaus" in Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Düring, Dr. Gaspoltshofen, v. Tel. 07735/221.

• • •

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 7. Dezember im Gasthaus Bürstinger statt.

• • •

Die Ortsgruppe des Pensionistenverbandes veranstaltete am 26. November einen Pensionisten-Nachmittag. Hierzu konnte Obmann OLZINGER als Referenten Bezirksobermann Amtstrat HÜTZENEDER begrüßt werden.

• • •

Der Kathreintanz der Katholischen Jugend fand am 25. November statt. Zum Tanz spielten die "Golden Memories". Der Reinöhrtrag wird für die Kirchenrenovierung gespendet.

• • •

Die Liedertafel gestaltete am 19. Nov. zu Ehren der verstorbenen Sängerkanzonen und anlässlich des 150. Todestages von Franz Schubert die Meßfeier in der Pfarrkirche. Aufgeführt wurde die "DEUTSCHE MESSE".

• • •

22.11.1978

Moser Helmuth

HOFEN. Die Landwirtin i.R.
inbach 1 vollendete am
Jahre. Die Glückwünsche
eschenkorb überbrachten
ster MOSER // und VOGL
ER.



GASPOLTHOFEN. Die Landwirtin i.R. Franziska Humer, Untergünbach, vollendete am 19.d. das 80. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten (von links) die Vizebürgermeister Moser und Vogl sowie Bürgermeister Berger.
Foto: WZ/Moser

GESCHÄFTSFÜHRER. Ein Jahr nach Geburt wurde den Ehegatten Brigitte und
Ernst PETERMUND, Kellner, Kirchdorf 39 eine
Tauffeier zu Ehren ihres Kindes Maria gefeiert.



GASPOLTHOFEN. Ausgebaut wurden im Sommer zwei Verbindungsstraßen in Kirchdorf. Mit der Staubabflachung wurden nun nur die Arbeiten abgeschlossen. Die Gesamtlänge dieser Straßenstücke beträgt rund 400 Meter, wovon auf einer Länge von 230 Metern auch ein neuer Gehsteig gebaut wurde. Die Kosten betragen insgesamt rund 60.000,- S.
Foto: WZ/Moser

GENERALVERSAMMLUNG der Raiffeisenkasse Gaspolthofen am 1.12.1978:

85 Jahre Raiffeisenkasse Gaspolthofen

Zur Generalversammlung der Raiffeisenkasse Gaspolthofen konnte Obmann Maier zahlreiche Ehrengäste, an der Spitze Herrn Prokurst Schoiswohl von der OÖ.Raiffeisen-Zentralkasse, Herrn Dr. Götzenberger vom Raiffeisenverband Oberösterreich, Herrn Dechant, Bürgermeister Josef Humer, Präsident Ök.-Rat Alois Bachinger, Bürgermeister Josef Berger, sowie Vertreter der öffentlichen Körperschaften und benachbarter Raiffeisenkassen begrüßen. Die Liedertafel Gaspolthofen sorgte für die musikalische Umrahmung.

Im Rahmen dieser Generalversammlung wurde das 85-jährige Bestehen der Raiffeisenkasse Gaspolthofen gefeiert. Obmann Maier und der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Vogl, gingen in ihren Berichten näher auf dieses Jubiläum ein. Aus dem von Dr. Götzenberger vorgetragenen Revisionsbericht über die Jahre 1976 und 1977 ist vor allem zu erwähnen, daß die Raiffeisenkasse Gaspolthofen eine sehr kundenorientierte Zinssatzpolitik betreibt. Die Bilanzsumme stieg im Jahr 1977 auf 108,6 Mill.Schilling an.

Geschäftsführer Brunmair ging in seinem Geschäftsbericht, der durch Lichtbilder ergänzt wurde, besonders auf die Entwicklung der Raiffeisenkasse Gaspolthofen im laufenden Jahr 1978 sowie auf das umfangreiche Dienstleistungsangebot der Raiffeisenkasse ein. Die Gesamteinlagen stiegen seit Ende 1977 um 18 % auf 110,5 Mill.Schilling per Ende Oktober 1978 an. Das Kreditvolumen stieg im gleichen Zeitraum um rund 9 % auf 79 Mill.Schilling an. Er kam weiters auf die gute Zusammenarbeit mit sämtlichen Bevölkerungsschichten, auf die fachliche versierte Kreditberatung und auf die verschiedenen Möglichkeiten der Geldanlage zu sprechen. Als weitere interessante Tatsache berichtete er, daß die örtlichen Vereine von Gaspolthofen im heurigen Jahr mit einem Betrag von rund 50.000,- von der Raiffeisenkasse unterstützt und gefördert wurden.

Im Anschluß an die Anträge des Aufsichtsrates überreichte Obmann Maier als Beitrag der Raiffeisenkasse Gaspolthofen zur derzeit stattfindenden Innenrenovierung der örtlichen Pfarrkirche dem Bauherrn, Dechant Pfarrer Johann Humer einen Scheck im Betrag von S 50.000,-. Obmann Maier führte dazu aus, daß die Raiffeisenkasse Gaspolthofen damit seinen Beitrag zur Erhaltung des wohl schönsten Kulturdenkmales in der Gemeinde Gaspolthofen leisten will. In einer kurzen Ansprache bedankt sich Dechant Humer für den überreichten Scheck.

Nach den Referaten von Prokurst Schoiswohl, Landtagspräsident Bachinger und Bürgermeister Berger, werden an die anwesenden Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren Gaspolthofen, Hörbach und Höft Versicherungskunden über die vom Ök.Raiffeisensektor initiierte Versicherung für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren in Oberösterreich überreicht.

ARZTLICHEN Wochendienst versieht am 16./17.ds.
für Gaspolthofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Baudrexler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

—

Die erste Schitagesfahrt zur Planai führte der
Schützenverein Schicilieb der Union am 8.ds. durch.
Von 11.00 bis 14.00 Uhr waren die Schützen
der nächsten Ortschaften eingeladen, sich im Gasthaus
Holl-Bürstinger zu trafen.

—

Die mit Stichtag 3.12. von den Zählorganen der
Gemeinde durchgeführte allgemeine Viehzählung
erbrachte folgende Ergebnisse (in Klammer Zahlen
aus 1977): Pferde 14 (15), Kübler unter 3 Monate
513 (522), Jungviech 2630 (2344), Kühe, Kalbinnen
und Stiere 1790 (1914), Schweine 8112 (7419),
Schafe 161 (143), Ziegen 27 (28), Hühner 102 (749
(88.817), Gänse 9 (10), Enten 198 (252) und
Truthühner 288 (214).

—

Irgendlich von: Michael Polya
Foto: Michael Polya
lich ein-
nike !)

Den Nikolaus und Weihnachten auch
heuer wieder die Jungturnerinnen freuten
damit wieder viele gelang auf
dieses Ereignis.
Für dieses
Ergebnis stellten sich die Jungturnerinnen
zu Verfügung.
Foto: WZ/Moser



GASPOLTHOFEN. Nikolaus und Knecht Repräsentanten auch heuer wieder die Jungturnerinnen freuten sich auf dieses Ereignis. Für dieses Ereignis stellten sich die Jungturnerinnen zu Verfügung.
Foto: WZ/Moser

29.11.1978

GASPOLTSHOFFEN

Moser Helmuth

Maria Aicher, Hörbach, vollendete in voller
Dankstätigkeit ihr 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde
stellten sich als Gratulanten ein (v.l.n.r.); die
ne dehnl Vizebürgermeister KUKK VOGEL und MOSER, sowie
zusätzlich mit Bürgermeister BERGER. Als Ehrengeschenk wurde der
Jubilarin ein Geschenkkorb überreicht.



GASPOLTSHOFFEN. Die Landwirtin i.R.
Maria Aicher, Hörbach, vollendete das 80.

Lebensjahr. Es gratulierten (von links) die
Vizebürgermeister Vogel und Moser sowie
Bürgermeister Berger. Als Ehrengeschenk
wurde ein Geschenkkorb überreicht.

Foto: WZ/Moser

Wiederholung
aus dem
Vorabdruck
der Zeitung
"Die Zeit"
aus dem
10.12.1978:
„...Gestern
hatte sich
die 80-jährige
Landwirtin
Maria Aicher
aus dem Dorf
Hörbach
auf den Markt
in Gaspolts-
hoffen aufge-
macht. Sie war
auf dem Weg
zum 80. Gebur-
tstag ihres
Ehemanns.
Sie war von
ihrem Sohn
Hans-Joachim
und seiner
Frau, der Tochter
Elisabeth und
ihrem Enkel
Hans-Peter
begleitet.
Der Sohn ist
Bürgermeister
der Gemeinde
Gaspolts-
hoffen.“

WZ

ARZTLICHEN WOCHENEND- und FEIERTAGSDIENST versieht
am vom 23.bis 26.12. für Gaspoltsdorf, Bachmanning
und Offenhausen Dr.Tockner, Gaspoltsdorf, Tel.
07735/2422.

SCHRÄGENMECKER wurde den Ehegatten Ingrid und Manfred
REKSECKER, Verkäuferin u. Gendermeriebeamter,
Gaspoltsdorf 24 ein Günther.

Beerdigt wurde Anton KEMKE (24), Salping 4.

Die Ortsgruppe des Seniorenbundes hielt am
10.O.ds. eine Weihnachtsfeier ab.

Der Kameradschaftsbund veranstaltete für die
Präsenzdienster einen Diskussionsabend über Ziele, Zweck
und Maßnahmen des Kameradschaftsbundes. Als
Diskussionsredner nahmen an diesem gut besuchten
Abend, Landtagspräsident BACHINGER und Bürgermeister
BERGER teil. Anschließend hielt Hauptschullehrer
KAZAKALOIS DOPPELBAUER einen interessanten DIAVORTRAG.

BAUTÄTIGKEIT. Hermann und Josefine VORABERGER,
Mühlberg 2 - Innenausbau des Kinderstabtes; als
Gerhard und Marianne PICHLER, Parthof 9 - Ausbau
des Dachgeschosses; Franz u. Pauline GRASL, Unter-
wieszlack 12 - Errichtung eines Wohnhauses mit
Garage.

EHRLEINMECKER FINDER. Am 10.O.ds. hat der Student
Gerhard ASCHL aus Altersheim eine Brieftasche mit
einem größeren Geldbetrag gefunden. Der ehrliche
Finder hat den Fundgegenstand sofort bei der hiesigen
Gendermerie abgegeben.

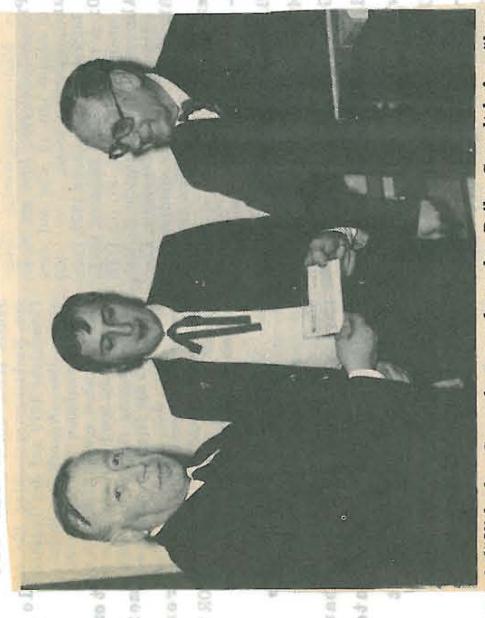
Wiederholung

Mit einem kleinen Festakt wurde den Ehegatten Edith und Karl OBERHUMER, Landwirt, Oberbergham 2 ein Karls-Preis überreicht.

Der Preis geht an die Gemeinde Gaspolthofen für die Errichtung eines Kindergartenes.

Die Gemeinde Gaspolthofen hat eine Spende von 50.000 Schekel an die Kirche überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.



Anlässlich der Generalversammlung der Raika Gaspolthofen überreichte Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel.

Mittwochabend wurde den Ehegatten Edith und Karl OBERHUMER, Landwirt, Oberbergham 2 ein Karl-Preis überreicht.

Der Preis geht an die Gemeinde Gaspolthofen für die Errichtung eines Kindergartenes.

Die Gemeinde Gaspolthofen hat eine Spende von 50.000 Schekel an die Kirche überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

Die Kirche hat die Spende an die Generalversammlung der Raika-Obmann Maier, rechts, an Pfarrer Hummer einen Scheck in Höhe von 50.000 Schekel überreicht.

4. INT. VOLKSWANDERTAG IN GASPOLTHOFEN

Aus dem Reinerlös des 4. Int. Volkswandertags am Sonntag, wird auch heuer wieder um den Behindertendorf Altenhof einer Sektion Wandern. Start und Ziel ist diesmal beim Gasthaus Holl-Bürstinger, Starzeit von 7 bis 12 Uhr. Spende übergeben. Die Streckenlänge beträgt ca. 10 km. Die Medaille wird aus einer 1000er-Münze geprägt. Die Medaille gibt es diesmal in Form eines Schlüssels aus Holz- und Eisenplastik mit eingelegter Medaille. Originalgröße: 22 mm.

xx) Aus dem Reinerlös des 4. Int. Volkswandertags am Sonntag, wird auch heuer wieder um den Behindertendorf Altenhof einer Sektion Wandern. Start und Ziel ist diesmal beim Gasthaus Holl-Bürstinger, Starzeit von 7 bis 12 Uhr. Spende übergeben. Die Streckenlänge beträgt ca. 10 km. Die Medaille wird aus einer 1000er-Münze geprägt. Die Medaille gibt es diesmal in Form eines Schlüssels aus Holz- und Eisenplastik mit eingelegter Medaille. Originalgröße: 22 mm.

JOURNALISTE OBERHOF

GASPOLTHOFEN OHZTJOZAD

Erstes Kranz der ADVENTSINGEN DES KIRCHENCHORES IM BEZIRKSALTHEIM

Für rd. 90 ältere Menschen, die sich derzeit im Bezirkssaltheim befinden, veranstaltete der Kirchenchor ein Adventssingen, daß großen Anklang fand.

Ein Posaunenquartett der Musikkapelle spielte weihnachtliche Choräle in feierlicher Weise ein, und Alfred GRUBER führten in bewegten Worten durch die Feier. Dreistimmige Frauentönchöre sangen Weihnachtslieder aus Tirol und Salzburg. Die gemischten Chöre des Kirchenchores wurden zwiesinnig und ausgeglichen gesungen. Ein dreistimmiges Flötentrio ergänzte das eingeübte Hirntenspiel, das schneidig und mit Humor gewirkt wurde. Die Zusammenstellung der Texte und Lieder, sowie die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen von Konsulent V. Dir. i. R. Alfred RADLBERGER als Leiter des Kirchenchores.

Obwohl es eine längere Zeit vergangen war, so daß man sich nicht mehr an die gemeinsame Feier erinnerte, gelang dem Chor Leuten weitnächtliche Stimmung zu vermitteln, worüber sich diese sehr dankbar zeigte. Der Verwalter des Heimes FABRETTI äußerte sich positiv kritisch über die Feier sehr lobend und dankte dem Kirchenchor für die schönen Nachmittag der den Kindern.

Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat

HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

27. Dez. 1973

Wiederholung der ADVENTSINGEN DES KIRCHENCHORES IM BEZIRKSALTHEIM

Für rd. 90 ältere Menschen, die sich derzeit im Bezirkssaltheim befinden, veranstaltete der Kirchenchor ein Adventssingen, daß großen Anklang fand.

Ein Posaunenquartett der Musikkapelle spielte weihnachtliche Choräle in feierlicher Weise ein, und Alfred GRUBER führten in bewegten Worten durch die Feier. Dreistimmige Frauentönchöre sangen Weihnachtslieder aus Tirol und Salzburg. Die gemischten Chöre des Kirchenchores wurden zwiesinnig und ausgeglichen gesungen. Ein dreistimmiges Flötentrio ergänzte das eingeübte Hirntenspiel, das schneidig und mit

Humor gewirkt wurde. Die Zusammenstellung der Texte und Lieder, sowie die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen von Konsulent V. Dir. i. R. Alfred RADLBERGER als Leiter des Kirchenchores.

Obwohl es eine längere Zeit vergangen war, so daß man sich nicht mehr an die gemeinsame Feier erinnerte, gelang dem Chor Leuten weitnächtliche Stimmung zu vermitteln, worüber sich diese sehr dankbar zeigte. Der Verwalter des Heimes FABRETTI äußerte sich positiv kritisch über die Feier sehr lobend und dankte dem Kirchenchor für die schönen Nachmittag der den Kindern.

Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

kleine Weihnachtsfeier ab. Als Referent war Amtsrat HANS HÜTZENEDER aus Grieskirchen anwesend. Die Neuwahlen traten ohne Amtschef ab, da dieser auf einer anderen Versammlung im Landtag vertreten war. Der Kriegspfarrverband hielte seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und gleichzeitig damit eine

27. Dez. 1973

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates wurde der Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsausschusses, der durch den Obmann des Prüfungsausschusses GR. Hermine STIKKIK vorgetragen wurde und keine Benstandung erfuhr, zur Kenntnis genommen. Mit dem Bauwerber RUDOLF HÄGER aus Altenhof a. H. wurde bezüglich Überquerung des Güterweges Wiesfleck ein Gestattungsvertrag abgeschlossen. In der Folge wurden verschiedene personalrechtliche Maßnahmen erledigt. Weiters wurde beschlossen, daß das restliche Teilstück des Forstweges Buchleiten staubfrei gemacht wird. Die Kosten von rd. S 200.000,- sollen im Finanzjahr 1979 untergebracht werden.

Anschließend hatte sich der Gemeinderat mit dem Finanzierungsspiel für den Weiterbau der Abwasserleitung zwischen Altenhof (Gaspoltsnofen) und seitigungsanlage zu befassen. Der Bauabschnitt 02 von rd. 1.000 m Länge (Gaspoltsnofen) erfordert noch 1 Mio Schilling und der Bauabschnitt 03 (Gaspoltsnofen-Altenhof) 24 Mio Schilling. Da die Gemeinde im Jahre 1979 weitere Mittel zur Verfügung stellt, um die Kosten vom Wasserverwaltungsfonds erhalten wird, ist die Fortführung der Bauarbeiten in Altenhof a. H. gesichert. Die sich auf die Jahre 1979 bis 1982 erstreckt, wurde wie folgt genehmigt: 2,8 Mio S Anteilsbeträge aus dem ordentlichem Haushalt, 2 Mio S Interessenbeiträge, 14 Mio S Darlehen des Bundes, 6,2 Mio S Landeszuschüsse.

Mit dem Land OÖ wurde eine Vereinbarung auf Grund des Gemeindesanitätsgesetzes getroffen. Mit dem Müllabfuhrunternehmer GRADINGER aus Grieskirchen wurde ein Vertrag über die Müllabfuhr abgeschlossen. Ein Ansuchen des Gastwirtes FAPPINGK über die Erweiterung des Mietwagen-

